
Subject: ..nur mal erzählen...

Posted by [Leiah](#) on Tue, 05 Jun 2007 16:15:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich bin neu hier im Forum und lese schon seit einigen Wochen aufmerksam mit.

Ich schreibe heute, weil ich letztens meinen Kopf mal von oben fotografiert habe und dabei echt fast den Verstand verloren habe...

Das "unkritischste" Foto hab ich mal angehängen...Es gibt noch andere, da sieht man es noch viel deutlicher, aber die kann ich mir selber garnicht ansehen...

Für mich sichtbar begann mein HA schon vor ca. 15 Jahren. Mein erster Weg ging damals natürlich zu Hautarzt. Der war schon echt pfiffig gegenüber manchen, von denen man hier so liest. Hat einige Blutabnahmen gemacht und Trichogramm und verwies mich zum Gyn wegen Hormone. Bekam Eisen und Progynova-Tinktur (in der Apotheke gemixt). Habe brav ein paar Monate das Zeug benutzt, dann aber abgesetzt.

Am Anfang habe ich auch wie blöde meine Haare im Becken gezählt. Über 150 bin ich nie gekommen, oft waren es sogar weniger.

Naja, dann hatte ich eine ganze Zeit lang das Gefühl, es ist Ruhe eingekehrt...Ich verlor nicht viele Haare, aber sie wuchsen nicht mehr nach, die Scheitel wurden immer breiter.

Also wieder zum Arzt. Dann wurde ich auf den Kopf gestellt. Ich hab so ziemlich alles an Untersuchungen (vor allem Blut-) durch, die man so machen kann. Außer ein wenig Eisenmangel (und welche Frau hat den nicht, wenn sie unter starken Monatsblutungen leidet) nichts zu finden.

Dann bekam ich El cranell alpha. Horror! Nach kurzer Zeit hatte ich ne Kopfhaut wie ein Neurodermiker im schlimmsten Stadion!

Umstieg auf El ohne Cortison. Aber meine Kopfhaut war so dahin,...ich hab nächtelang mit Bepanthenbeschrmierten Kopf im Bett gelegen...

Da war ich es satt: Scheiß was auf den HA, ich hab alles abgesetzt, sämtliche Pillen, Vitamine...weg damit!

Seit Anfang des Jahres ist es aber rasant bergab gegangen. Ich verlor immer noch nicht viele Haare, aber sie kommen nicht nach und selbst mein Seitenscheitel und die Naturlocken können den "Flurschaden" nicht mehr verbergen.

Ich hab meinen Kopf zufällig auf einem Foto gesehen, dachte das muss ich mal genauer betrachten, und habe selber Fotos gemacht.

Gott, war ich geschockt.... Ich konnte garnicht klar denken, als ich die Fotos sah. So schlimm hatte ich es mir nicht vorgestellt.

Das war Anfang Mai. Seit dem les ich hier mit, hab mich über Bellargo schlaue gemacht... Und seit Mitte April bin auch ich auf Minox.

Als erste muss ich sagen: Ich bin echt froh, daß ich dieses Forum gefunden habe. Ich habe hier Tage/Wochen mit Lesen verbracht und das hat mir unheimlich geholfen. Vor allem auch die Bestätigung: Du/ deine Ärzte haben alles untersucht, es gibt viele andere mit dem gleichen Problem, und selbst mit Haarteilen ist das Leben noch/ bzw. wieder lebenswert.

Ich hatte immer glatte Haare. Mit ca. 30 bekam ich immer mehr richtige Schillerlocken. Ich fand das klasse und wurde/werde oft beneidet deswegen. Aber seit dem die Locken kamen, fielen die Haare aus, ist so. Einerseits ist es sogar fast ein Segen, daß die Locken kamen. Man kann wenigstens mit so "Power-Locken" aus "wenig" "viel" machen.
Nur,..wo nichts mehr ist, helfen auch die Locken nicht...

Man, jetzt hab ich aber jede Menge geschrieben...Ich hoffe, daß ist nicht schlimm...
Aber das musste mal raus. Immer, wenn ich im Freundeskreis das Thema anschneide kommt: Ach ist doch noch garnicht so schlimm, du hast soo tolle Haare... Das versteht halt keiner, der nicht selbst Ha hat.

So, nu hab ich genug geschwallt..

Eins noch: Normalerweise verlier ich, wenn ich meine Tage tage habe, viel mehr Haare als sonst. Diesmal ist es nicht so. Liegt das am Minox? Wirkt das schon? Ich hatte aber auch noch kein Shedding,....kommt das noch??

Wer bis hier gelesen hat, vielen Dank für die Geduld!
Ich schreib nie wieder soviel!

Liebe Grüße,
Leiah

File Attachments

1) [Haare2](#), downloaded 1083 times
